



<https://publications.dainst.org>

---

# iDAI.publications

---

ELEKTRONISCHE PUBLIKATIONEN DES  
DEUTSCHEN ARCHÄOLOGISCHEN INSTITUTS

Dies ist ein digitaler Sonderdruck des Beitrags / This is a digital offprint of the article

Michael Teichmann

## Landschaftsarchäologie am DAI: Zur Einrichtung eines neuen Arbeitskreises

aus / from

### e-Forschungsberichte

Ausgabe / Issue **2 • 2015**

Seite / Page **1–3**

<https://publications.dainst.org/journals/efb/1650/4555> • urn:nbn:de:0048-journals.efb-2015-2-p1-3-v4555.7

Verantwortliche Redaktion / Publishing editor

**Redaktion e-Jahresberichte und e-Forschungsberichte | Deutsches Archäologisches Institut**

Weitere Informationen unter / For further information see <https://publications.dainst.org/journals/efb>

Redaktion und Satz / **Annika Busching** ([jahresbericht@dainst.de](mailto:jahresbericht@dainst.de))

**Gestalterisches Konzept: Hawemann & Mosch**

**Länderkarten: © 2017 [www.mapbox.com](http://www.mapbox.com)**

**©2017 Deutsches Archäologisches Institut**

Deutsches Archäologisches Institut, Zentrale, Podbielskiallee 69–71, 14195 Berlin, Tel: +49 30 187711-0

Email: [info@dainst.de](mailto:info@dainst.de) / Web: [dainst.org](http://dainst.org)

**Nutzungsbedingungen:** Die e-Forschungsberichte 2015-2 des Deutschen Archäologischen Instituts steht unter der Creative-Commons-Lizenz Namensnennung – Nicht kommerziell – Keine Bearbeitungen 4.0 International. Um eine Kopie dieser Lizenz zu sehen, besuchen Sie bitte <http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/>

**Terms of use:** The e-Annual Report 2015 of the Deutsches Archäologisches Institut is published under the Creative-Commons-Licence BY – NC – ND 4.0 International. To see a copy of this licence visit <http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/>

## LANDSCHAFTSARCHÄOLOGIE AM DAI Zur Einrichtung eines neuen Arbeitskreises



Die Arbeiten des Jahres 2014

**Abteilung Rom des Deutschen Archäologischen Instituts**  
von Michael Teichmann

e-FORSCHUNGSBERICHTE DES DAI 2015 · Faszikel 2  
urn:nbn:de:0048-DAI-EDAI-F.2015-2-01-3



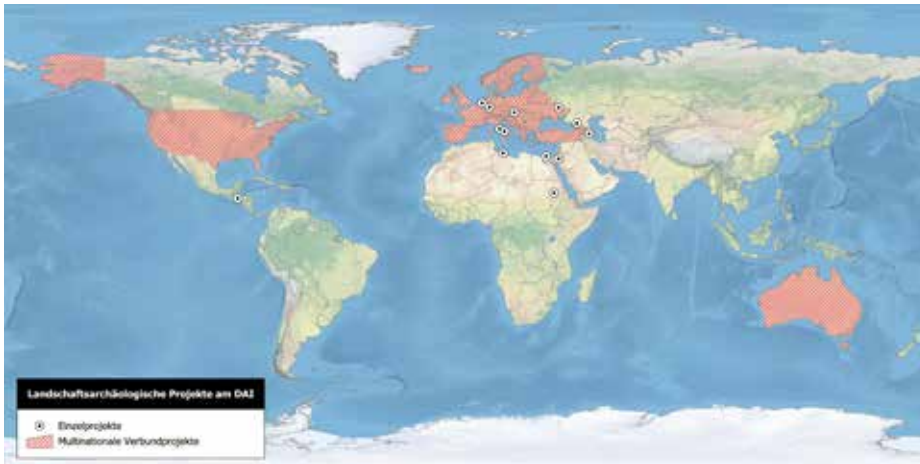
### Aktuelle Mitglieder des Arbeitskreises und ihre Projekte:

M. Ladurner, Wohn- und Wirtschaftsbauten der nabatäischen bis spätrömischen Zeit in Jordanien: Archäologische Prospektionen im Wadi ath-Thamad und der Petraregion; N. Müller-Scheeßel, Vrábce (Slowakei); A. Posluschny, [ArchaeoLandscapes Europe](#); A. Ricci, [Kura in Motion!](#) – Landscape Studies: The Mil Plain and the Mentesh Survey Projects (Azerbaijan) and the Kvemno Kartli Survey (Georgia); G. Schafferer, [Bevölkerungsdichte, Kommunikationsstrukturen und Traditionsräume in der Trichterbecherkultur](#) / Die Architektur und Raumstruktur von Megalithgräbern im nördlichen Mitteleuropa; R. Schiestl, [Landschaftsarchäologie und regionale Siedlungsnetzwerke um Buto](#) (Ägypten); E. Schultze, Besiedlungsgeschichte und Infrastruktur im Gebiet der Dnepr-Severkij Donec-Wasserscheide in spätrömischer Zeit und zu Beginn der Völkerwanderungszeit (Ukraine); M. Teichmann, Landschaftsarchäologie in Zentralitalien; S. Vogel, F. Seiler, [Die Sarno-Ebene](#) (Italien); J. von Schwerin, [MayaArch3D](#): ein webbasiertes 3D-GIS zur Analyse der Archäologie von Copán (Honduras); P. Wolf, B. Briewig, V. Eichmann, G. Raab, A.-L. Rodenwaldt, Human Habitat in a Historic Landscape – The Hamadab-Meroe region during the last millennia (Sudan).

Außerdem: N. Alexanian, R. Beusig, R. Bockmann, D. Burger, C. Bührig, B. Ludwig, K. Radloff, K. Rassmann, S. Reinhold, U. Schlotzhauer.

*In 2014 a new working group focusing on landscape archaeology (Arbeitskreis „Landschaftsarchäologie am DAI“ – LAAD) was established at the German Archaeological Institute. Its aim is to stimulate the exchange and discussion of the methods and theories employed in landscape archaeology research, both within the Institute, as well as the wider scientific community. The group aims to hold semi-annual meetings as a forum for exchanging experiences, sharing knowledge, and defining common aims within the research agenda. Practical workshop sessions will also be held in order to help improve relevant skills. A further aim is to increase the awareness of the growing importance of landscape archaeology within, and potential contribution to, the wider archaeological discourse.*

Das Forschungsfeld der Landschaftsarchäologie gewann in den vergangenen Jahren in der nationalen und internationalen Forschung zunehmend an Bedeutung. Hiervon zeugen beispielsweise Projekte der deutschen Exzellenzinitiative, wie die Graduate School „[Human Development in Landscapes](#)“ in



1



2

1 Karte der bisher im LAAD vertretenen Projekte (Abbildung: S. Vogel, DAI Zentrale).

2 Jabal ash-Sharah (Petra Hinterland, Jordanien). Vermessung eines antiken Gehöftes (Foto: M. Laldurner, Orient-Abteilung).

Kiel und das Exzellenzcluster **TOPOI** in Berlin, das von der Europäischen Union finanzierte **ArchaeoLandscapes Europe** Vernetzungsprojekt sowie die Etablierung einer zweijährlich stattfindenden internationalen **Landscape-Archaeology-Conference-Reihe**.

Um den Austausch der zahlreichen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler unterschiedlicher Abteilungen des Deutschen Archäologischen Instituts, die sich mit landschaftsarchäologischen Fragestellungen beschäftigen, zu intensivieren, konstituierte sich im März 2014 in Frankfurt der Arbeitskreis Landschaftsarchäologie. Projekte mit landschaftsarchäologischen Fragestellungen werden an zahlreichen Abteilungen verfolgt (Abb. 1). Im Arbeitskreis wurde bisher über Forschungen in Honduras, in Jordanien (Abb. 2), im Sudan (Abb. 3), in Ägypten, in Italien (Abb. 4), in Deutschland, in der Slowakei, in der Türkei, in der Ukraine und in Georgien berichtet. Hauptanliegen des Arbeitskreises, die in der Frankfurter Gründungserklärung festgehalten wurden, umfassen folgende Punkte:

- Systematischer Austausch zu landschaftsarchäologischen Themen zwischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des DAI, sowie weiteren im Forschungsfeld tätigen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern
- Gegenseitige Information aller Beteiligten, um auf dem aktuellsten Stand analytischer und methodischer Entwicklungen im Bereich der Landschaftsarchäologie zu bleiben
- Förderung und Entwicklung projektübergreifender landschaftsarchäologischer Fragestellungen
- Nutzung daraus entstehender Synergieeffekte durch enge Kooperationen
- Unterstützung neuer landschaftsarchäologisch orientierter Forschungs- und Arbeitsbereiche am DAI
- Bildung eines informellen „Kompetenzzentrums“ als Ansprechpartner für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am DAI
- Präsentation der landschaftsarchäologischen Projekte und Arbeiten des DAI nach außen
- Förderung einer verstärkten Einbindung landschaftsarchäologischer Fragestellungen



3



4

- 3 Untersuchungen an Dolinen im lokalen Sandstein zur Erkundung antiker meroitischer Eisenerz-lagerstätten im Sudan (Foto: P. Wolf, Orient-Abteilung).
- 4 Landschaftsarchäologische Ausgrabung eines römischen Weinguts in Scafati, östlich von Pompeji/Italien (Foto: F. Seiler, DAI Zentrale).

Dem konstituierenden Treffen in Frankfurt im März 2014 folgte ein weiteres im Dezember 2014 in Berlin. Im Rahmen von Vorträgen wurden laufende und geplante Projekte präsentiert, theoretische Sichtweisen und methodische Herangehensweisen diskutiert. Die internationale und interdisziplinäre Ausrichtung des DAI bietet den Vorteil des Dialogs unterschiedlicher archäologischer Disziplinen, der zugleich zahlreiche landesspezifische Forschungstraditionen vergleichend berücksichtigen kann, um auf diese Weise von- und miteinander zu lernen. Zusätzlich gab der Erfahrungsschatz der Gruppe Gelegenheit zur gemeinsamen Diskussion praktischer Fragen.

Der Arbeitskreis plant, sich weiterhin zweimal jährlich zu treffen. Er richtet sich primär an DAI-Mitarbeiterinnen,-Mitarbeiter und Partner, sowohl diejenigen, die mit landschaftsarchäologischer Forschung bereits vertraut sind, als auch an die, die an diesem Themenkomplex interessiert sind und beginnen, sich mit diesem Forschungsfeld zu beschäftigen. Für weitere Informationen stehen die Sprecher der Gruppe Axel Posluschny (RGK) und Erdmute Schultze (Eurasien-Abteilung), sowie die Mailingliste ([laad@dainst.de](mailto:laad@dainst.de)) zur Verfügung.